

Präsentation der ersten beiden Kunigunde - Forschungsrunden am 24. Mai 2013

Um den Kindern bewusst zu machen, dass es sich um keinen „normalen“ Morgenkreis handelt, wurde der Kreismittelpunkt besonders gestaltet, die Projektpräsentationen der Kinder aufgelegt und natürlich fehlte auch Kunigunde nicht.

Im Vorfeld wurde diese kleine Feier auch bereist durch ein besonderes Symbol auf dem Wochenplan angekündigt.



Zuerst präsentieren Bernhard, Alexander und Fabrice ihre Ameisenforschungsergebnisse.

Sie wissen viel, sprechen laut und deutlich, die anderen Kinder folgen interessiert ihren Ausführungen und ergänzen noch ein wenig.



Die Mädchenforscherrunde präsentiert ihre Blumenkunde ebenso professionell, die meisten haben sich die Namen gut gemerkt, auch über die Besonderheiten der Pflanze (z.B. giftig ) können sie berichten.



Die erste Präsentation unseres Jenaplanprojektes im Rahmen einer kleinen Feier ist überraschend gut gelungen, alle Teilnehmer bekamen als Anerkennung eine Marienkäferklammer.